

E i l f t e s

ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig,

Montag, den 1. Januar 1844.

Erster Theil.

Der 9^{te} Psalm von Fesca für Chor, Soli und Orchester.

Chor.

Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, und erzähle alle deine Wunder!
Ich freue mich und bin fröhlich in Dir! Lobet seinen Namen, den Allerhöchsten!

Sopran Solo.

Und der Herr ist des Armen Schutz, ein Schutz in der Noth. Darum hoffen
auf dich, die deinen Namen kennen; du verlässest nicht, o Herr! die dich suchen.

Chor.

Denn er gedenket und fraget nach ihrem Blut, er vergisst nicht des Schreiens
der Armen.

Quartett.

Herr, sei mir gnädig! Siehe an mein Elend unter den Feinden; der du mich
erhebest unter den Thoren des Todes!

Chor.

Lobt den Herrn, der zu Zion wohnt. Verkündigt sein Thun, erzählet seinen
Preis in den Thoren der Tochter Zion!

Ouverture von L. van Beethoven. (C dur. Op. 124.)

Mus II 948, 15

Arie von Haendel, gesungen von Miss Birch.

Holy, holy Lord God Almighty, who was and is, and is to come. Who shall not glorify thy name, for Thou only art holy, Thou only art the Lord.

Introduction und Rondeau für die Violine, componirt und vorgetragen von Herrn Kapellmeister Kalliwoda.

Cavatine aus der Oper: „Semiramide“ von Rossini, gesungen von Miss Birch.

Bel raggio lusinghier
Di speme e di piacer
Alfin per me brillò,
Arsace ritornò.
Quest' alma che finor
Gemè, tremò, languì
Oh! come respirò,
Ogni mio duol sparì.
La calma a questo cor
Arsace renderà,
Arsace ritornò,
Si, quì a me verrà.
Dolce pensier di quell' istante
A te sorride l'amante cor,
Come più caro dopo il tormento
E il bel momento di pace e amor.

Zweiter Theil.

Symphonie von Franz Schubert (C dur.)

Nachricht: Das 12. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 11. Januar 1844.

Billets zu 2/3 Thaler sind beim Castellan und am Eingange des Saales zu haben.

Einlass halb 6 Uhr.

Anfang halb 7 Uhr.

MT/1624/2002